

# Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Einführung</b>	<b>1</b>
1.1	Die komplexe Situation unbegleiteter minderjähriger Geflüchteter – eine Herausforderung für das Case Management?	1
1.2	Systematische Literaturrecherche	8
1.3	Forschungsstand	14
1.4	Aufbau der Arbeit	30
<b>2</b>	<b>Unbegleitete minderjährige Geflüchtete</b>	<b>37</b>
2.1	Beschreibung der Zielgruppe	37
2.2	Statistischer Überblick	43
2.3	Ankommen in Deutschland – das rechtliche Verfahren in der Kinder- und Jugendhilfe	47
2.4	Adoleszenz und Jugend als (kritische) Entwicklungsphase	58
<b>3</b>	<b>Das Case Management und die besondere Rolle des Assessments</b>	<b>75</b>
3.1	Das Case Management-Verfahren auf Fallebene	75

3.2 Die Schlüsselrolle des Assessments und seine Verankerung im Aufnahme- und Clearingverfahren	90
<b>4 Die Bedarfslagen der unbegleiteten minderjährigen Geflüchteten – eine Herausforderung für das Case Management!</b>	<b>95</b>
4.1 Die Bedarfslagen als Gegenstand des Assessments	95
4.1.1 Aufenthaltsstatus und Bleibeperspektive	97
4.1.2 Spracherwerb und Bildung	102
4.1.3 Wohnsituation	109
4.1.4 Soziale Kontakte	111
4.1.5 Gesundheit	115
4.1.6 Passung als wechselseitige Relation zwischen individuellen Wünschen und gesellschaftlichen Kontexten	120
4.2 Notwendige Grundhaltungen und Kompetenzen des Case Managers	124
4.3 Methodisches Vorgehen im Assessment	141
4.4 Die Relevanz des Re-Assessments	159
4.5 Die Rolle des Case Managers im Beziehungsgeflecht von Klienten, Gesellschaft und Politik	168
<b>5 Fazit</b>	<b>181</b>
<b>Literaturverzeichnis</b>	<b>193</b>
<b>Anhang</b>	<b>219</b>